

Hersteller: BBS Kraftfahrzeugtechnik AG
 77757 Schiltach

Anlage MB80 zum
 Gutachten Nr.
 18 10 08 1625

Radtyp: CK 511 (9 J x 18 H2 ET 32)
 Ausführung: 09.31.137

Blatt: 1 von 3 (Stand 06/06)

0. Raddaten (Kurzfassung)

Radtyp / Ausführung	Radgröße / Einpresstiefe	Zuläss. Radlast / max. Abrollumfang	Zentrierart	Rad- Befestigung
CK 511/ 09.31.137	9 J x 18 H2 ET 32	700 kg / 2092 mm	Zentrierring 09.23.444	Kegelbundschrauben M14 x 1,5 x 31

HINWEIS: Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig. Ein solches Rad entspricht nicht mehr der geprüften Version und führt bei Montage auf einem Fahrzeug zum **Erlöschen der Betriebserlaubnis** im Bereich der StVZO.

1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: DaimlerChrysler AG, Stuttgart

Typ	Genehmigungsnummer ¹⁾	Baumuster	Handelsbezeichnung
203	e1*xx/xx*0139* __	203 004	C 200 CDI
		203 006	C 220 CDI
		203 016	C 270 CDI
		203 035	C 180
		203 045	C 200 Kompressor
		203 061	C 240
		203 064	C 320
		203 065	C 32 AMG
		203 056	C 350
		203 087	C 350 4-matic

1) xx/xx dokumentiert den aktuellen Stand der Richtlinie 70/156/EWG (Gesamtbetriebserlaubnis) und __ den jeweiligen Nachtrag zur Betriebserlaubnis. Die Zuordnung des Fahrzeugtyps zur Genehmigung ist für die Belange des vorliegenden Teilegutachtens ausreichend.

2. Reifen

In Verbindung mit dem Radtyp CK 511, Ausführung 09.31.137 an der Hinterachse in Verbindung mit dem Radtyp CK 509 an der Vorderachse sind folgende Bereifungskombinationen unter Berücksichtigung der entsprechenden Auflagen und Hinweise zulässig:

Kombination 1:

vorn 225/40 R 18 - XX*

hinten 245/35 R 18 - XX*

Auflagen und Hinweise

R) 0a) siehe Anlage MB80 zu CK 509

R) 0) 20) 40)

Hersteller: BBS Kraftfahrzeugtechnik AG
77757 Schiltach

Anlage MB80 zum
Gutachten Nr.
18 10 08 1625

Radtyp: CK 511 (9 J x 18 H2 ET 32)
Ausführung: 09.31.137

Blatt: 2 von 3 (Stand 06/06)

3. Auflagen und Hinweise

- 0) Radanbau nur zulässig in Verbindung mit BBS - Zubehörsatz T.Nr. 09.31.137 bestehend aus **Zentrierringen T.Nr. 09.23.444** (Mittenbohrung \varnothing 66,5 mm, Farbe schwarz) und **Kegelbundschrauben M12 x 1,5 x 29 mm** (Anzugsmoment 110 Nm).
- 0a) Radanbau nur zulässig in Verbindung mit Zubehörsatz T.Nr. 09.31.312 bestehend aus **Distanzscheiben T.Nr. 09.23.572** (Dicke 5 mm) und **Kegelbundschrauben M12 x 1,5 x 34 mm** (Anzugsmoment 110 Nm).
- R) Es sind vorn und hinten nur Reifen eines Herstellers und Typs zulässig.
*) *Der erforderliche Geschwindigkeits-/Lastindex ist den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.*
Die Eignung der verwendeten Reifen, insbesondere der erforderliche Reifenfülldruck in Verbindung mit dem vorhandenen Lastindex bei der jeweiligen Höchstgeschwindigkeit, den maximalen Achslasten und Sturzwerten und bei Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen vorn und hinten auch die Verwendbarkeit in Verbindung mit elektronischen Regelsystemen (ABS, ASR etc.), ist durch den Reifenhersteller nachzuweisen. Weicht der Reifenfülldruck vom serienmäßigen Druck ab, ist der Fahrzeugführer auf geeignete Art darauf hinzuweisen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung)!
- 20) Nach Durchführung der Nacharbeiten ist der Freigang zwischen Reifen und Radausschnitt einschließlich Heckschürze bzw. Radhausaußenseite bei vollständig eingefederter Hinterachse in jedem Einzelfall herzustellen. Je nach Toleranzlage kann der Freigang ausreichend sein.
- 40) Die Montage von Schneeketten ist nicht zulässig.



Hersteller: BBS Kraftfahrzeugtechnik AG
77757 Schiltach

Anlage MB80 zum
Gutachten Nr.
18 10 08 1625

Radtyp: CK 511 (9 J x 18 H2 ET 32)
Ausführung: 09.31.137

Blatt: 3 von 3 (Stand 06/06)

4. Abnahme des Anbaus

Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4 a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

- Fahrzeughersteller
 - Fahrzeugtyp
 - Fahrzeugidentifizierungsnummer
- bescheinigen zu lassen.

Die Anlage MB80 (Blatt 1 bis 3) hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten Nr. 18 10 08 1625 für den Radtyp CK 511.

Filderstadt, den 20. 06. 2006

TA-CP/FIL-LU/--
BBS

Prüflabor
DIN EN ISO/IEC 17025

